

Inhalt

Siegfried Jäger / Franz Januschek

Gefühlte Geschichte und Kämpfe um Identität. Einleitung 5

Gefühlte Nationalität: Intellektuelle

Dumpfplaudereien, kühle Rationalitäten

oder verbitterte Reaktionen 13

Heinz Brüggemann

Martin Walsers „Geschichtsgefühl“ - Konstruktion
nationaler Homogenität und innerkulturelle Feinderklärung 15

Alfred Schobert

Endlich ganz normal: Auschwitz und Krieg
„sittlich begraben“ oder „Lust an der Demokratie“
in der „Berliner Republik“ 47

András Kovács

Nato-Beitritt und nationale Identität. Die Beispiele
Österreich und Ungarn 71

Franz Januschek

In der Schwebel: Kosovaren zwischen Freiheit und
Unabhängigkeit, Europa und nationaler Identität 81

Die Schwierigkeit, nicht nationalistisch zu sein:

Wir und die Fremden, wir und die Juden 103

Björn Carius

Im „berechtigten Eigeninteresse“. Die Konstruktion
nationaler Identität 105

Heiko Kauffmann

Zuflucht gesucht - den Tod gefunden“ - Fragen
an die deutsche Flüchtlingspolitik 133

Siegfried Jäger / Margarete Jäger	
Die Nahost-Berichterstattung zur Zweiten Intifada in deutschen Printmedien . . . . .	.147
Barbara Fried	
Presse-Reaktionen auf die Studie des DISS „Medienbild Israel. Zwischen Solidarität und Antisemitismus". . . . .	.169
Auch heute noch: Der äußere Feind schafft die Nation - und dann verselbständigt sich das Militär als Prinzip. . . . . .	.185
Jürgen Link	
Risikoanalytische Überlegungen zur politisch-militärischen Globalisierung im Zeichen des Terrors. . . . .	.187
Annelie Buntenbach	
Globalisierung und neue Kriege. . . . .	.211
Christoph Weller	
Die Aktualisierung kollektiver Identitäten bei der Deutung der Terroranschläge am 11. September 2001. . . . .	.221
Medien: Gegendiskurse und Wider-Sprüche. . . . . .	.239
Xavier Giró	
Konfliktdiskurse in den Medien und Möglichkeiten der Wissenschaft, auf diese einzuwirken. . . . .	.241
Clemens Knobloch	
Populisten sind immer die andern. . . . .	.255
Über die Autorinnen. . . . .	.267